

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ehrentafel

[urn:nbn:de:bsz:31-336666](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336666)

Ehrentafel.

„Die Achtung vor den Toten ist ein Prüfstein für die Gesinnung der Lebenden.“

Unserer teuren Toten des vergangenen Jahres zu gedenken, ist uns eine liebe Pflicht. Wenn auch nicht unmittelbar unserem Bunde angehörend, ist doch als Nächste unserem Herzen die Kaiserin zu nennen. Mit Sonnenaufgang des 11. April ist sie von uns gegangen nach einem Leben voller Liebe, Pflichttreue und Selbstlosigkeit! „Wo du hingehst, da gehe auch ich hin! So war sie ihrem Gemahl, dem Kaiser, in die selbstgewählte Verbannung nach dem gastlichen Holland gefolgt, wo sie ein sanfter Tod von schweren körperlichen und seelischen Leiden erlöste.

Indem wir gemeinsam im Geiste an den Gräbern der verstorbenen Kameraden die Palme der Erinnerung niederlegen, rufen wir Euch die Namen einiger ins Gedächtnis zurück.

Dr. phil. Friedrich Stroebe, dessen wir schon im Beleitwort gedachten; langjähriges Präsidialmitglied und Herausgeber des Kriegerbundkalenders. Ein uneigennütziger treuer Kamerad, dem die Sorge um das Wohl seiner Mitmenschen die vornehmste Pflicht war.

Rechnungsrat a. D. Karl Friedrich Martini, Präsidialmitglied und Vorsitzender des Verwaltungsrats unserer so segensreich wirkenden Unterstützungskassen. War 23 Jahre lang 1. Vorstand des Artillerie-Bundes St. Barbara und hat sich um unsern Kriegerbund besonders große Verdienste erworben.

Die Einzelmitglieder unseres Bundes:

Generalmajor z. D. Karl Theodor Limberger, ehemaliges Präsidialmitglied. Erfreute sich als 1. Vorsitzender des Badischen Landesvereins vom Roten Kreuz hohen Ansehens.

Generalleutnant z. D. Adolf Frhr. Böcklin von Böcklinsau.

Generalmajor z. D. Friedrich Deurer, der in seiner Eigenschaft als 1. Vorsitzender des Elsaß-Lothringischen Kriegerlandesverbandes die Zusammengehörigkeit beider Verbände eifrig förderte.

Oberstleutnant a. D. Friedrich Klein, Ehrenmitglied des 112er Vereins Karlsruhe.

General d. Infanterie z. D. Franz von Oberhoffer, langjähriges Mitglied des großen Generalstabes, höchst verdienstvoller Chef der Landesaufnahme.

Geh. Oberforstrat Siefert, Ehrenmitglied des 114er Vereins Karlsruhe.

Ferner: Karl Meyer, 2. Gauvorsitzender des Unteren Hanauer Gaues.

Karl Nägele, 2. Gauvorsitzender und Gauvorsitzender des Oberen Albthal-Gaues.

Philipp Schmitt, Gauvorsitzender und Vorstand des Militärvereins Wiesloch.

Wilhelm Zanger, Gaurechner des Schwarzwald-Gaues.

Oberstleutnant a. D. Frhr. von Stengel, ehemaliger 1. Gauvorsitzender des Unteren Kraichgaues.

Obermusikmeister a. D. Karl Heußer, war 53 Jahre aktiver Soldat.

Simon Brem, Altveteran, Ehrenmitglied des Krieger-Gauverbandes Wiesental, wurde 81 Jahre alt und sprach noch wenige Tage vor seinem Tode Worte glühender Anhänglichkeit an die Kriegervereinsfrage bei der Veteranenehrung.

Johann Valentin Hartmann, Ehrenmitglied des Krieger-Gauverbandes Wiesental.

Friedrich Erb, Altveteran, Ehrenvorstand des Militärvereins Karlsruhe-Rintheim.

Georg Huber, Ehrenvorsitzender des Deutschen Militärvereins Schaffhausen.

Jakob Volk, Altveteran, Ehrenvorstand des Krieger- und Militärvereins Helmhof.

Julius Beller, 1. Vorstand des Vereins ehem. gelber Dragoner Freiburg.

Franz Leitemann, Schriftführer des 112er Vereins Karlsruhe.

Paul Seiler, Verein ehem. 112er Pforzheim. Ein vorbildlicher alter Soldat, wurde nahezu 86 Jahre alt und mehrfach ausgezeichnet. Altveteran.

Martin Seib und Valentin Klöger, Ehrenmitglieder des Militärvereins Rappenaun und Altveteranen.

Franz Faver Degler, Altveteran in Baden-Baden.

Außerdem eine große Anzahl lieber Kameraden, darunter über 30 Altveteranen.

Der bad. Kriegerbund wird das Andenken aller in Ehren halten!

